



Pressemitteilung der SVG

Nr. 34/ 2021

German Speedway Masters auf dem Eichenring in Dohren

Am 9. Oktober findet das internationale Flutlichtrennen zum Ende der Speedwaysaison auf dem Eichenring in Dohren statt. In diesem Jahr halten die Organisatoren einen besonderen Leckerbissen für die Fans parat.

Der Club aus dem Emsland wird Ausrichter der ersten German Speedway Masters sein und somit den Startschuss für ein neues Rennformat in der deutschen Motorsportszene geben. Der Wettbewerb wird ein Einzelwettkampf sein, mit 20 Vorläufen, 2 Halbfinals und einem Finale. Die Fahrer sammeln somit sowohl Punkte für die individuelle Gesamtwertung, als auch für die Teams, welche sie vertreten. Das Teilnehmerfeld wird mit der deutschen Speedwayelite und internationalen Topfahrern besetzt sein.

Der Gastgeber wird mit dem 2-fachen deutschen Meister und internationalem Spitzenfahrer, Kai Huckenbeck an den Start gehen. Der Emsländer aus Werlte beendet eine starke Saison bei seinen Clubs in der polnischen, schwedischen und dänischen Liga und peilt für 2022 endgültig den Sprung in die internationale Spitzenklasse an. Neben Huckenbeck konnte der MSC Dohren den US-Amerikanischen Topfahrer und Juniorenmeister, Luke Becker, für sich gewinnen.

Die Wikinger aus Brokstedt werden u.a. von Norick Blödorn vertreten. Bei seiner ersten Teilnahme zur Deutschen Meisterschaft fuhr der Youngster sofort auf das Podium und schloss auf dem 3. Platz ab. Zudem konnte der erst 17-jährige bei 2 GP-Rennen zur U-21 Weltmeisterschaft bis in das Finale vordringen. Ihm zur Seite steht der erfahrene Tobias Busch, der in dieser Saison für Team aus Schleswig-Holstein im STC aktiv war.

Der MSC Olching wird mit dem internationalen Topfahrer und 8-fachen deutschen Meister, Martin Smolinski, im Emsland um die

SVG Termine:

Oktober

- 09.10. Dohren
Speedway
- 10.10. Olching
STC
- 23.10. Parchim

Gesamtwertung der GSM kämpfen. Das Team um den einzigen deutschen Grand-Prix Sieger und aktuellen Vize-Weltmeister auf der Langbahn wird durch das Nachwuchstalente, Erik Bachhuber, komplettiert.

Der MSC Vier Tore Neubrandenburg feiert in Dohren sein Comeback nach 25 Jahren Abstinenz auf der deutschen Speedwaybühne. Als Teammanager wird das Neubrandenburger Speedway-Idol, Mike Ott, fungieren. Der letzte Speedwaychampion der DDR wird den mehrfachen deutschen Juniorenmeister, Michael Härtel, an das Startband schicken. Neben Härtel wird der frischgebackene tschechische Champion und mehrfache Grand-Prix-Starter, Vaclav Milik, die Farben der Vier-Tore-Städter hochhalten.

Ein weiteres Team aus dem Nordosten wird der MC-Bergring Teterow sein. Für die Bergring-Städter startet der 2-fache Langbahnweltmeister und England-Profi Erik Riss gemeinsam mit dem Letten Jevgenijs Kostigovs, der jüngst bei der Grand Prix Challenge mit einem starken 9. Platz auf sich aufmerksam gemacht hat.

Aus dem Süden Deutschlands kommen die Black Forest Eagles aus Berghaupten, die durch den mehrfachen deutschen Langbahnmeister und Langbahn GP Starter, Max Dilger, vertreten werden. Der Schwarzwälder, Dilger, wird gemeinsam mit dem dänischen Youngster, Mattias Nielsen, Punkte für die Eagles sammeln.

Die kürzeste Anreise neben dem Heim-Team wird die Mannschaft aus Cloppenburg haben. Für die Fighters wird der Lokalmatador und mehrfache deutsche Mannschaftsmeister René Deddens starten. Neben dem gebürtigen Cloppenburger, wird der U-21 Vizeweltmeister und international erfahrene, Mads Hansen, aus Dänemark antreten.

Die Torros aus Güstrow werden von dem deutschen Juniorenmeister und U-21 Grand-Prix Starter, Lukas Baumann vertreten. Hinzu kommt der 2. Youngster der Barlachstädter. Ben Ernst, Juniorenweltmeister auf der 250 ccm von 2018, wird das Team der Mecklenburger komplettieren.

Der Veranstalter weist darauf hin, dass die Veranstaltung unter Anwendung der 3G-Regelung stattfinden wird. Für den Zutritt zum Gelände ist folglich ein Test-, Impf- oder Genesungsnachweis erforderlich. Für die Registrierung vor Ort werden Aushänge zur Anmeldung mit der Luca-App bereitgestellt. Außerdem gibt es an den Eingangsbereichen die Möglichkeit zur schriftlichen Selbstauskunft.

Hier der Veranstaltungszeitplan in Kürze:

das Rennen startet um 19 Uhr mit der Fahrervorstellung

die Tageskasse öffnet um 14.00 Uhr

das öffentliche Training startet um 17.20 Uhr

eine Autogrammstunde ist um 18.00 Uhr angesetzt

Neben dem Verkauf an den Tageskassen am Renntag, gibt es weiterhin auch Tickets über Eventim zu erwerben. Hier der Link:

<https://www.eventim-light.com/de/a/61279aade2e82817ba1f8e1a/e/6127a115e2e82817ba1f8e36/?fbclid=IwAR2OKZTavodRqMoGWCZmYxYmmRxtQSn0mmsLja2mbYstFX5v0APnbCMjNU>

Roman Kapuschinski



LINEUP

KAI HUCKENBECK LUKE BECKER	DOHREN 	ERIK RISS JEVGENIJS KOSTIGOV	TETEROW
RENÉ DEDDENS MADS HANSEN	CLOPPENBURG 	BEN ERNST LUKAS BAUMANN	GÜSTROW
MATIAS NIELSEN MAX DILGER	BERGHAUPTEN 	MICHAEL HÄRTEL VACLAV MILIK	NEUBRANDENBURG
TOBIAS BUSCH NORICK BLÖDORN	BROKSTEDT 	MARTIN SMOLINSKI ERIK BACHHUBER	OLCHING
FABIAN WACHS MARLON HEGENER		RESERVE	

Großes Saisonabschluss-Rennwochenende in Olching

Zum Saisonende gibt der Motorsportclub Olching in seiner idyllisch in den Amperauen gelegenen „Maxlrainer-Arena“ nochmal so richtig Vollgas! Los geht es bei dieser Doppelveranstaltung zum Saisonende am Samstag, dem 9. Oktober, mit dem letzten Vorlauf zum ADAC Bayerncup. Hier wird von den Nachwuchstalenten wieder reichlich Action geboten: neben der Gastgebermannschaft aus Olching sind hier die Teams aus Landshut, Abensberg und vom BBM München mit dabei. Es geht hier nochmal um wichtige Punkte auf dem Weg zum Titel.

Für das Olchinger Gastgeber-Team gehen beim ADAC Bayerncup Lara Buchacher, Valentino Scheibe, Fynn Ole Schmietendorf und Celina Liebmann an den Start. Der Renntag beginnt am Samstag bereits um 10:30 Uhr mit dem Training, Rennstart ist dann um 14:00 Uhr. Der Eintritt kostet 5,- Euro (ab 18 Jahren).





Am Sonntag (10. Oktober) steht nochmals ein Vorlauf zum Speedway Team Cup auf dem Programm. Der MSC Olching empfängt hier die Teams MSC Diedenbergen DMV White Tigers, MC Nordstern Stralsund und MSC Cloppenburg Fighters. Für das Gastgeberteam geht es bei diesem Rennen darum, nochmal kräftig Punkte zu sammeln – derzeit liegt der MSC Olching nämlich in der Tabelle auf Rang zwei hinter den MSC Berghaupten Black Forest Eagles. Der Berghauptener Tabellenführer hat



seine Vorläufe allerdings schon alle abgeschlossen, ebenso wie die derzeit drittplatzierte Mannschaft MC Güstrow Torros. Es wird also noch einmal richtig spannend, wer dann letztlich den Titel holt.

Olchings Teamchef Stephan Wunderer zeigt sich hier zuversichtlich: "Seit wir beim Speedway Team Cup mitfahren, haben wir nun zum ersten Mal die Chance, den Titel zu holen. Und das sogar vor heimischem Publikum!" - Die Fans werden hier auch kräftig mitfeiern, wenn die Olchinger Truppe, bestehend aus Valentin Grobauer, Michael Härtel, Erik Bachhuber und Patrick Hyjek, um wichtige Punkte kämpft. Start ist am Sonntag ebenfalls um 14:00 Uhr. Die Tickets kosten 16,- Euro (für Kinder bis 12 Jahre 10,- Euro).

Tickets können ausschließlich am Veranstaltungstag erworben werden. Der MSC Olching geht gemäß den aktuellen COVID-19 Vorgaben derzeit von keiner 3G - Nachweispflicht aus, aktuelle Infos gibt es hierzu auf der Homepage: www.msco.de
Tanja Schön

Speedway Team Cup am 10. Oktober in Olching					
 MSC Olching			 Diedenbergen White Tigers		
1	Valentin Grobauer		5	Jesper Knudsen	
2	Michael Härtel		6	Sandro Wassermann	
3	Erik Bachhuber		7	Julian Bielmeier	
4	Patrick Hyjek		8	Bastian Pedersen	
17			18	Lukas Wegner	
21			22		
TM	Stephan Wunderer		TM	Frank Bordihn	
 MC Nordstern Stralsund			 MSC Cloppenburg Fighters		
9	Fynn-Ole Schmietendorf		13	Lukas Fienhage	
10	Mario Niedermeier		14	Lukas Baumann	
11	Marius Hillebrand		15	Celina Liebmann	
12	Max Gammel		16	Ben Iken	
19	Maximilian Troidl		20		
23			24		
TM	Marko Schwinkendorf		TM	Manfred Bäker	



SPEEDWAY TEAM-CUP svg-veranstalter.de		Tabelle			SPEEDWAY TEAM-CUP svg-veranstalter.de	
Platz	Team	Rennen	Laufpunkte	Matchpunkte		
1	Black Forest Eagles Berghaupten	4	122	7		
2	MSC Olching	3	100	7		
3	Güstrow Torros	4	119	6		
4	White Tigers Diedenbergen	3	104	6		
5	MSC Cloppenburg Fighters	3	105	5		
6	Brokstedt Wikinger	4	97	4		
7	MC Nordstern Stralsund	3	72	1		

ADAC Bundesendlauf in Brokstedt

Ergebnisse:

Junior U18 (500ccm)

1. Ben Ernst (1,3,3,3,3) 13
2. Erik Bachhuber (3,2,3,3,2) 13
3. Maximilian Troidl (3,3,2,2,1) 11
4. Timo Wachs (3,2,3,2,0) 10
5. Marvin Kleinert (M,1,3,1) 5
6. Nick Colin Haltermann (2,0,2,1) 5
7. Manuel Rau (2,1,1,M) 4
8. Ann-Kathrin Gerdes (0,2,2,A) 4
9. Sebastian Adorjan (1,1,1,0) 3
10. Lucas Rath (S,S,0,2) 2
11. Norick Blödorn (-,-,-) N

Junior C (250ccm)

1. Mario Häusl (S/D,3,3,3,3) 12
2. Patrick Hyjek (3,1,2,3,2) 11
3. Ben Iken (2,3,1,2,0) 8
4. Louis Ruhnke (1,2,0,2,1) 6
5. Tom Meyer (S/2,0,1,1) 4
6. Louis Tebbe (1,0,0,0) 1

Junior B (125ccm)

1. Tim Widera (3,3,3,3,2) 14
2. Levin Cording (3,3,2,2,3) 13
3. Frieda Thomas (3,2,2,3,1) 11



